

Stellenangebot Praktikum

EXTREME BLUE PROJEKT 1: "NextGen" Energiemanagement für heterogene Serverlandschaften

Kennziffer JO13455

Bereich:	IBM Deutschland Entwicklung GmbH
Arbeitsort:	Böblingen bei Stuttgart
Aufgaben- gebiet:	<p>Der stetig steigende Energiebedarf für Betrieb und Kühlung von Computersystemen entwickelt sich zusehends zu einem großen Problem für Rechenzentren. Hohe Energiekosten sowie das Erreichen von Limits bei der Kühlung und Energieverteilung bringen viele bestehende Rechenzentren massiv in Bedrängnis - und ohne Abhilfe wird sich die Problematik in Zukunft noch deutlich verschlimmern. Ein spürbar gestiegenes Umweltbewusstsein und das Bewusstsein für eine gesamtgesellschaftliche Verantwortung beim Thema CO2-Emission sind weitere wichtige Faktoren, die das Thema Green-IT als zukunftssträchtiges top Thema in der IT-Industrie positioniert.</p> <p>Bereits heute hat IBM eine Vielzahl von attraktiven Angeboten im Bereich Server und System-Management, mit deren Hilfe die Energieeffizienz im Rechenzentrum gesteigert werden kann. Allerdings sind viele der vorhandenen Lösungen heute noch auf einzelne Server oder homogene Umgebungen beschränkt.</p> <p>Dieses Extreme Blue Projekt wird sich damit beschäftigen, wie die heute verstreut vorhandenen Technologien zu einer ganzheitlichen Lösung integriert werden können, mit der sich nochmals signifikante Verbesserungen erzielen lassen.</p> <p>Die Herausforderung an das Extreme Blue Team wird sein, Konzepte und Designs für ein "next generation" Energiemanagement-System zu entwickeln, mit dem sich in einer heterogenen Rechnerumgebung die Energieeffizienz dynamisch optimieren lässt. Durch eine konsequente Integration von bestehenden und neuen Technologien sollen Optimierungsstrategien entworfen und mit Hilfe eines Prototypen verifiziert werden. Ziel ist es, eine messbare Verringerung des Gesamtenergiekonsums für definierte Szenarien zu erzielen.</p> <p>Neben der technischen Implementierung ist auch eine Betrachtung der wirtschaftlichen Aspekte gefragt, um das Potential der erstellten Lösung konkret darzustellen zu können.</p> <p>Die Aufgabenstellung bietet große gestalterische Freiheitsgrade und Raum für kreative und innovative Ansätze.</p> <p>Auf Sie wartet ein technisch anspruchsvolles Projekt, mit dessen Hilfe weitreichende Optimierungen des Energieverbrauchs in Rechenzentren ermöglicht werden und damit auch ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz.</p> <p>Sie arbeiten während des Projekts Seite an Seite mit IBM-Experten und sind eingebunden in das globale Wissens-Netzwerk, das sich über weltweit verteilte IBM Forschungs- und Entwicklungszentren erstreckt. Damit erhalten Sie wertvolle Einblicke in die Arbeitsweise des „Global Player“ IBM.</p>
Anforde- rungen:	<p>Dieses Angebot richtet sich an Studentinnen und Studenten im Hauptstudium der Studienrichtungen Informatik, Technische Informatik, Wirtschaftsinformatik, Elektrotechnik oder ähnliche Studiengänge. Gute Software Engineering-Skills sowie Kenntnisse in den Bereichen Java, XML, J2EE wären hilfreich für die Projektarbeit.</p> <p>Wesentlich für das Projekt ist die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in einem kleinen Team, um die verschiedenen Kenntnisse und Fähigkeiten der Teilnehmer optimal miteinander zu kombinieren und nutzen zu können. Desweiteren sollten Sie über gute Englischkenntnisse und überdurchschnittlich gute Studienleistungen verfügen.</p>
Unser Angebot:	<p>Es erwarten Sie herausfordernde Aufgabenstellungen in einem teamorientierten, internationalen und dynamischen Umfeld sowie viele Möglichkeiten zur aktiven Mitgestaltung.</p> <p>Weitere Informationen zu unserem Studentenprogramm "Extreme Blue" sowie den Online-Bewerbungsbogen finden Sie unter folgendem Link: http://www-05.ibm.com/de/entwicklung/extremeblue/</p> <p>Das Praktikum sollte ab 21.07.2008 beginnen und 2-3 Monate dauern.</p>
Kennziffer:	JO 13455
Interessiert? Dann bewerben Sie sich einfach online , oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennziffer an: MFENCHEL@de.ibm.com	

Dieses Angebot richtet sich selbstverständlich auch an Interessenten mit Behinderungen.